

Pressemitteilung

29.01.2020

Erzieherausbildung in Herbrechtingen: Auszeichnung als bundesweit erste evangelische Fairtrade-Fachschule für Sozialpädagogik

Maria Gießmann von der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) überreichte der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik Herbrechtingen das Siegel als Fairtrade-Schule und gratulierte der ganzen Schulgemeinschaft zur erfolgreichen Kampagne.

HERBRECHTINGEN, 29.01.2020. Die gesamte Schulgemeinschaft der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik Herbrechtingen traf sich auf der Sitztreppe in der Aula, um die Auszeichnung als Fairtrade-Schule zu feiern. Maria Gießmann von der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) überbrachte offiziell das Siegel und holte dazu das gesamte Fairtrade-Team auf die Bühne. „Ich gratuliere der ganzen Schule zum Fairtrade-Siegel“, sagte Gießmann und überreichte die Urkunde, ein Gebäudeschild und ein großes Banner mit dem Logo der Kampagne. Schulleiterin Beate Sorg-Pleitner freute sich sehr darüber, dass das Projekt erfolgreich verlaufen ist. „Wir sind die erste evangelische Fairtrade-Fachschule für Sozialpädagogik, und zwar bundesweit!“, verkündete die Direktorin mit ein wenig Stolz in der Stimme.

Unter Federführung von Dozentin Simone Schmidbaur und dem intensiven Engagement der Studierendenvertretung SMV wurde im vergangenen Schuljahr ein Schulteam gegründet und ein Fair-Trade-Kompass für die Herbrechtinger Fachschule entwickelt. Als kleiner Dank und als Motivation zur Weiterarbeit bekamen bei der Siegel-Verleihung alle Schülerinnen und Schüler ein Schlüsselband mit der Aufschrift „Wir fair-lernen alles über Kinder“. Das Fairtrade-Thema soll weiterhin im Unterricht verankert bleiben, erläuterte die Direktorin, und soll sowohl im Bereich Religionspädagogik als auch in Deutsch und Englisch immer wieder aufgegriffen werden. In der Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern spielen Kinderrechte, ein nachhaltiger Kita-Alltag und der faire Umgang miteinander eine wichtige Rolle. „Es geht um ein gerechtes Miteinander zwischen uns Menschen weltweit, und darum, dass wir die Erde schützen und bewahren, auf der wir alle gemeinsam leben“, unterstrich die Schulleiterin in Ihrer Begrüßungsrede. Auch der kleine Verkauf von fair gehandelten Mangostreifen und Schokolade soll im Schulhaus weitergehen. „Den bescheidenen Gewinn, den wir dabei erzielen, werden wir für ein gemeinnütziges Projekt spenden“, sagte Vertrauenslehrerin Schmidbaur, „das Fairtrade-Team der SMV wird sich dazu Gedanken machen und neue faire Projekte anstoßen.“

BU

Maria Gießmann (links) von der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) überreicht das Siegel „Fairtrade-Schule“ an Beate Sorg-Pleitner, Schulleiterin der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik Herbrechtingen.



Kontakt:

Direktorin Beate Sorg-Pleitner, T: 07324 / 9628-0, beate.sorg-pleitner@ev-fs.de